

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH),  
geändert durch VO (EU) Nr. 2020/878

# Schliessmann Schwäbisch Hall

Ausgabedatum 20.3.2024

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: KHT - Kontaktweinstein 1  
Artikelbezeichnung: Nr. 0505  
Stoffname: Kaliumhydrogentartrat  
Produktbeschreibung (bei Gemischen): -  
REACH-Registrierungsnummer: -  
UFI: MCD1-S0AJ-X001-V0UA

**1.2 Verwendung** Reagenz für die Getränkeanalytik

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift Hersteller / Lieferant: C. Schliessmann Kellerei-Chemie GmbH & Co KG  
Auwiesenstr. 5, D-74523 Schwäbisch Hall  
Kontakt: Tel. 0791 / 97191-0, Fax 0791 / 97191-25,  
Email: service@c-schliessmann.de

**1.4 Notrufnummer:** Vergiftungs-Informationen-Zentrale Freiburg:  
Tel. 0049 – (0)761 / 19240 (Auskunft deutsch und englisch)  
Vergiftungs-Informationen-Zentrale Wien:  
Tel. 0043 – (0)1 / 406 4343  
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum Zürich:  
Tel. 0041 – (0)442 / 515151

## 2. Mögliche Gefahren

Kein gefährlicher Stoff im Sinne der EU-VO Nr. 1272/2008.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

**3.1 Stoff** Kaliumhydrogentartrat  
CAS-Nummer: 868-14-4  
EG-Nummer: 212-769-1

## 4. Erste Hilfe Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.  
Nach Hautkontakt: Mit Wasser abwaschen.  
Nach Augenkontakt: Augen gründlich mit Wasser spülen.  
Nach Verschlucken: Mund ausspülen und Wasser nachtrinken.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Reizende Wirkung bei Kontakt mit den Augen möglich.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine Informationen verfügbar.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**5.0 Brennbarkeit** Das Produkt ist brennbar.  
**5.1 Löschmittel** Abgestimmt auf den Umgebungsbrand Sprühwasser, Schaum, Pulver oder CO<sub>2</sub>.  
**5.2 Besondere Gefahren** Durch Umgebungsbrand können sich giftige Rauchgase bilden.  
**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen / Schutzausrüstung / Verhalten im Gefahrfall

Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### 6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Mit Wasser nachreinigen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Sichere Handhabung

Staubbildung vermeiden.

### 7.2 Sichere Lagerung

Dicht verschlossen, bei +5°C bis +15°C, trocken.

### 7.3 Spezifische Endanwendung

Siehe Abschnitt 1.2

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwert 1,25mg/m<sup>3</sup> (nach TRGS 900)

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:

Erforderlich beim Auftreten von Staub, Filter Typ P2

Augenschutz:

Schutzbrille.

Handschutz:

Nicht erforderlich.

Angaben zur Arbeitshygiene:

Nach Arbeitsende Hände waschen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:

Fest, kristallines Pulver

Farbe:

Weiß

Geruch:

Neutral

Schmelzpunkt:

240°C

Siedepunkt:

328°C

Flammpunkt:

Nicht anwendbar.

Explosionsgrenzen:

Nicht verfügbar.

Zündtemperatur:

425°C

Löslichkeit in Wasser (bei 20°C)

5,7g/L

pH-Wert:

3,5 (1% in Wasser, 20°C)

Dichte:

Ca. 2,0g/mL.

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Gefahr der Staubexplosion bei der Anreicherung von Feinstaub.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter Normalbedingungen chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Heftige Reaktion mit starken Alkalien.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Siehe Brand, Abschnitt 5

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (Produkt):

Keine Daten vorhanden. Aufgrund seines natürlichen Vorkommens in gelöster Form in Traubensäften und –weinen wurden bisher keine toxikologischen Daten ermittelt.

Subakute bis chronische Toxizität:

Keine Hinweise auf sensibilisierende Wirkungen.

CMR-Wirkungen:

Mutagenität / Gentoxizität:

Keine Hinweise auf schädigende Wirkung.

Karzinogenität:

Keine Hinweise auf schädigende Wirkung.

Reproduktionstoxizität:

Keine Hinweise auf schädigende Wirkung.

### 11.2 Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht zutreffend.

## 12. Umweltbezogene Angaben

<b>12.1 Aquatische Toxizität (Produkt):</b>	Keine Daten vorhanden.
<b>12.2 Persistenz / Abbaubarkeit</b>	Als Naturprodukt gut biologisch abbaubar.
<b>12.3 Bioakkumulationspotenzial</b>	Nicht zu erwarten.
<b>12.4 Mobilität im Boden</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>12.5 PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>12.6 Andere schädliche Wirkungen</b>	Keine bekannt.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Produktabfall ist unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG und unter Berücksichtigung nationaler und regionaler Vorschriften zu entsorgen. Kleine Mengen können bedenkenlos kanalisiert werden.

## 14. Angaben zum Transport

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften, NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“.

## 15. Rechtsvorschriften

### *EU-Vorschriften:*

Störfallverordnung	Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu.
Richtlinie über Industrieemissionen	VOC-Gehalt: 0%

### *Deutsche Vorschriften:*

Wassergefährdungsklasse	nicht wassergefährdend
Lagerklasse nach TRGS 510	11 (brennbare Feststoffe)

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.